Ressort: Politik

Zeitung: CDU will sich programmatisch von den Grünen abgrenzen

Berlin, 18.11.2012, 14:06 Uhr

GDN - Die CDU will sich programmatisch stärker von den Grünen abgrenzen und vor allem deren Plänen für Steuererhöhungen eine deutliche Absage erteilen. Wie die "Welt" erfuhr, soll dafür sogar das Wahlprogramm, das auf dem CDU-Parteitag Anfang Dezember beschlossen wird, noch einmal verändert werden.

Die Antragskommission will dem Parteitag vorschlagen, in dem Leitantrag den Satz aufzunehmen: "Wir lehnen eine Wiedereinführung der Vermögenssteuer und eine Erhöhung der Erbschaftssteuer ab, weil dies den Mittelstand schwächen und Arbeitsplätze gefährden würde." Dies ist eine direkte Reaktion auf die Beschlüsse des Parteitages der Grünen vom Wochenende. Die Ökopartei verabschiedete dort den Plan, eine Vermögensabgabe von 1,5 Prozent ab einer Millionen Euro (für Singles) über zehn Jahre, mit denen eine Fonds zur Tilgung der Schulden europäischer Pleitestaaten gefüllt werden soll. Auch die Erbschaftssteuer soll nach den aktuellen grünen Plänen erhöht werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-2558/zeitung-cdu-will-sich-programmatisch-von-den-gruenen-abgrenzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619